Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Versorgung unserer Patienten mit koronarer Herzerkrankung stellt mit ansteigendem Lebensalter, steigender Anzahl von Risikofaktoren und der damit verbundenen Zunahme der Komplexität der Befunde, eine immer größer werdende Herausforderung dar. Hieraus resultierende Problemstellungen, die sich in der klinischen Routine häufig ergeben, möchten wir intensiv mit Ihnen diskutieren. Ist es z.B. sinnvoll bei koronarer Mehrgefäßerkrankung wirklich alle angiographisch hochgradigen Stenosen zu behandeln, in welchen Situationen ist eine medikamentöse Therapie mindestens gleichwertig, und welcher Patient profitiert eigentlich sicher von der Revaskularisation einer Hauptstammstenose?

In diesem Zusammenhang kommt dem objektiven Nachweis und der Herkunft myokardialer Ischämie entscheidende Bedeutung für die Planung der individuellen Therapiestrategie zu. Wir möchten Ihnen daher die besondere Bedeutung physiologischer Parameter, insbesondere der intrakoronaren Druckmessung mit Bestimmung der fraktionellen myokardialen Flussreserve (FFRmyo), in der täglichen Routine im Herzkatheterlabor, nahebringen.

Häufig gestellte und in vielen Fällen schwierig zu beantwortende Fragen, wie: Operation oder Intervention? Drug-Eluting- oder Bare-Metal-Stent? möchten wir mit Ihnen anhand wissenschaftlicher Vorträge namhafter Referenten zum aktuellen Stand der Erkenntnis und ausgewählter Live-Übertragungen aus dem Herzkatherlabor, ausführlich und praxisnah erörtern.

Zum jetzt 4. Bochumer Symposium zur Physiologie im Herzkatheterlabor möchten wir Sie sehr herzlich einladen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Dr. Waldemar Bojara Dr. Michael Lindstaedt

Prof. Dr. Andreas Mügge

Programm

9:00 Uhr
Begrüßung, Einleitung
A. Mügge

I. Management der Koronaren Mehrgefäßerkrankung – Worauf kommt es an?

Vorsitz: A. Mügge, Nico H. J. Pijls

9:10 – 9:35 Uhr
Koronare Mehrgefäßerkrankung
Müssen alle Stenosen dilatiert werden?
Intrakoronare Druckmessung versus Angiographie.
FAME-study
Nico H. J. Pijls

9:35 – 10.00 Uhr
Die unklare Hauptstammstenose
Wer profitiert eigentlich von der Revaskularisation?
M. Lindstaedt

10:00 – 10:25 Uhr
Revaskularisation/Therapie der Hauptstammstenose
Operation oder Intervention?
Das „Bochumer Konzept"
W. Bojara

10:25 – 11:00 Uhr
Pause

11.00 – 11:25 Uhr
Hauptstammintervention
Auf die Technik kommt es an!
A. Elsässer

11:25 – 11:50 Uhr
Koronare Mehrgefäßerkrankung
Operative Revaskularisation – state of the art –
M. Fritz

Live-Übertragung nach aktueller Situation im Katheterlabor

12.30 -13:30 Uhr
Mittagspause

Programm

II. BMS oder DES

Vorsitz: G. Strupp, M. Lindstaedt

13:30 – 13.55 Uhr
Stents
Welcher Stent für welche Stenose?
Stand der Technik.
Was bringt die Zukunft?
G. Strupp

13:55 – 14:20 Uhr
Update Drug Eluting Stents
Sind alle gleich? Was ist gesichert?
S. Silber

III. Special Lecture

14:20 – 14:45 Uhr
Perkutaner Aortenklappenersatz
Konkurrenz oder sinnvolle Ergänzung zur konventionellen Chirurgie?
R. Müller

IV. Live-Demonstrationen aus dem Herzkatheterlabor

Moderation: A. Mügge, A. Elsässer

Operateure: W. Bojara, M. Lindstaedt, A. Germing, A. Yazar

Fall 1 **Hauptstammintervention**
Planung, Strategie, Kreislaufunterstützung

Fall 2 **Koronare Mehrgefäßerkrankung**
Intrakoronare Druckmessung in der täglichen Routine

Fall 3 **Bifurkationsintervention**
Welche Technik?

Fall 4 **Der besondere Fall**
Wer hätte das gedacht?

Referenten und Operateure

Dr. Waldemar Bojara
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: waldemar.bojara@rub.de

Dr. Albrecht Elsässer
Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim
e-mail: aelsaesser@kerckhoff-klinik.de

Dr. Markus Fritz
Klinik für Herz-/Thorax-Chirurgie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: markus.fritz@rub.de

Dr. Alfried Germing
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: alfried.germing@rub.de

Dr. Michael Lindstaedt
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: michael.lindstaedt@ruhr-uni-bochum.de

Prof. Dr. Andreas Mügge
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: andreas.muegge@rub.de

Dr. Ralf Müller
Helios Klinikum, Klinik für Kardiologie, Siegburg
e-mail: ralf.mueller2@helios-kliniken.de

Prof. Dr. Nico H. J. Pijls,
Catharina Ziekenhuis, Eindhoven
e-mail: nico.pijls@inter.ne.net

Prof. Dr. Sigmund Silber
Kardiologische Praxisklinik, München
e-mail: sigmund@silber.com

Dr. Gerhard Strupp
Medizinische Klinik I, Klinikum Fulda
e-mail: gstrupp@klinikum-fulda.de

Dr. Aydan Yazar
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgen. Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bochum
e-mail: aydan.yazar@rub.de

Anmeldung zur Tagung

4. Bochumer Symposium zur Physiologie im Herzkatheterlabor
Koronare Mehrgefäßerkrankung, (Risiko-)Intervention oder Operation?
DES oder BMS? Was ist möglich? Was ist sinnvoll?

26. Januar 2008

Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum

An Telefax: 02 01-178 87 01, per Post oder e-Mail: g.brodde@transmundia.com

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Anrede/Titel _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon, Telefax _____

Bitte freimachen

Gieslind Brodde
Transmundia Kongressorganisation
Lanterstraße 37

45136 Essen

Absender

Sponsoren

Wir danken für die freundliche Unterstützung folgender Firmen:

Abbott Vascular Deutschland GmbH

Abbott Vascular

Biotronik Vertriebs GmbH & Co. KG

Boston Scientific Medizintechnik GmbH

Bracco Imaging Deutschland

Cordis Medizinische Apparate GmbH

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Krauth medical KG (GmbH & Co.)

Lilly Deutschland GmbH

Medtronic GmbH

Novartis Pharma GmbH

Pfizer Pharma GmbH

Radi Medical Systems GmbH

RADI Improving Patient Care

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

St. Jude Medical GmbH

Verantwortlich für die Life-Übertragung

MediLive

www.medilive.de

Stand bei Drucklegung: Dezember 2007

Organisatorische Hinweise

Tagungsort
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH,
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum,
Hörsaal III der Pathologie

Tagungsleiter
Dr. Waldemar Bojara
Medizinische Klinik II, Kardiologie und Angiologie
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH,
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum
Tel +49 234 302 6060 Fax +49 234 302 6084
e-mail: waldemar.bojara@rub.de

Wissenschaftliches Komitee
Dr. Waldemar Bojara, Dr. Michael Lindstaedt,
Prof. Dr. Andreas Mügge

Veranstalter
Transmundia Kongressorganisation,
Gieslind Brodde, Lanterstraße 37, 45136 Essen
Tel +49-201-3657774, Fax +49-201-1788701
e-mail: g.brodde@transmundia.com

Schirmherrschaft
Unser Dank gilt der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung, die die Schirmherrschaft für diese Tagung übernommen hat

Zertifizierung
Die Veranstaltung ist bewertet durch die Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“ und ist im Rahmen der „Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung“ der LÄK Westfalen-Lippe anrechenbar

Tagungsgebühren
Aufgrund des Sponsorings der genannten Firmen werden keine Gebühren erhoben

Anmeldung
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine verbindliche Anmeldung möglichst bald, spätestens jedoch bis zum 15. Januar 2008 mit anliegendem Formular oder unter: g.brodde@transmundia.com

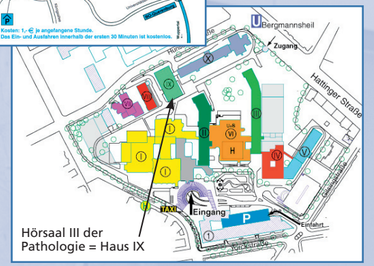
Hotelzimmer
Falls Sie ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich an den Veranstalter oder buchen Sie selber unter www.hrs.de

Anfahrtsbeschreibung

Mit dem PKW:
* aus Richtung Köln/Wuppertal: A1 bis Kreuz Wuppertal-Nord, A43 bis Abfahrt Bochum-Querenburg, Richtung Zentrum
* aus Richtung Norden: A2 bis Kreuz Recklinghausen, A43 Richtung Bochum/Wuppertal bis Abfahrt Bochum-Gerthe, Richtung Zentrum
* aus Richung Süden: A45 bis Kreuz Dortmund/Witten, A44 Richtung Bochum, Abfahrt Zentrum, Richtung Zentrum
* aus Richtung Osten: A40 Abfahrt Bochum-Harpen, Richtung Zentrum
* aus Richtung Westen: A40 Abfahrt Bochum-Stahlhausen, Richtung Zentrum

Anschließend werden Sie von unseren Hinweisschildern zum Bergmannsheil geleitet. Auf dem Gelände des Bergmannsheils steht Ihnen ein gebührenpflichtiges Parkhaus mit 348 Parkplätzen zur Verfügung.

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auch im Internet unter www.bergmannsheil.de/Suchen & Finden/So erreichen Sie uns

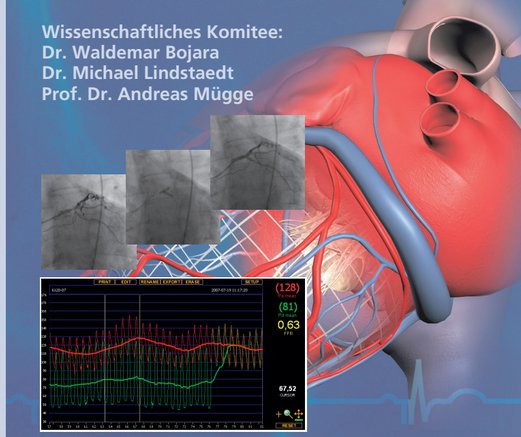


4. Bochumer Symposium zur Physiologie im Herzkatheterlabor

Koronare Mehrgefäßerkrankung, (Risiko-)Intervention oder Operation? DES oder BMS? Was ist möglich? Was ist sinnvoll?

Mit Live-Übertragung aus dem Katheterlabor

Wissenschaftliches Komitee:
Dr. Waldemar Bojara
Dr. Michael Lindstaedt
Prof. Dr. Andreas Mügge



Samstag, 26. Januar 2008

Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum
Bergmannsheil GmbH, Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Hörsaal III der Pathologie

Schirmherr:
Deutsche Gesellschaft für Kardiologie

Weiter- und Fortbildungs-Akademie Kardiologie